

ADB-Artikel

Rechberg-Rothenlöwen: *Anton Graf v. R.*, geb. am 13. Mai 1776 zu Donzdorf in Württemberg als Sohn des bayerischen Oberstkämmerers Freiherrn v. R., † als bayerischer Generallieutenant am 4. Januar 1837 zu München, trat 1794 in die bayerische Armee ein und zeichnete sich insbesondere in den Kriegen 1805 und 1806—1807 aus. 1808 zum Erzieher des Prinzen Karl erwählt, blieb R. bis 1813 in dieser Verwendung. Am Kriege 1813—14 gegen Frankreich nahm er als Chef des Generalstabes des bayerischen Heeres unter Wrede Theil und war als solcher auch 1815 in Thätigkeit. Nach dem Kriege trat R. wieder in den Dienst des Hofes, wurde 1816 Oberhofmeister des Prinzen Karl und 1818 Generaladjutant des Königs.

Literatur

Schrettinger, Der bayerische Militär-Max-Joseph-Orden und seine Mitglieder. München 1882.

Autor

Landmann.

Empfohlene Zitierweise

, „Rechberg-Rothenlöwen, Anton Graf von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1888), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
